

I N H A L T

	Seite
EINLEITUNG	13
ERSTER TEIL . GÜNTER GRASS: DER BUTT	41
I. ÜBERBLICK	45
A. Das Märchen "Von dem Fischer un syner Fru" und seine "andere Wahrheit"	45
B. Die verschlungenen Pfade der Wahrheit. Aufbau des Romans	57
II. ERSTER MONAT.	
DIE KÜCHINNEN DER MATRIARCHALEN VORGESCHICHTE UND DIE MYTHEN	64
III. DIE VERTREIBUNG AUS DEM PARADIES ALS ANFANG VON GESCHICHTE: ZUR VERSCHRÄNKUNG VON MYTHEN- UND MÄRCHENSTRUKTUREN	87
IV. DER URSPRUNG DER MÄRCHENHAFTEN KULTURENTWICKLUNG UND SEINE MYTHISCHEN MODELLE: DIE WAHRHEIT DES UNBEWUSSTEN	105
V. DIE MÄRCHEN-ILSEBILL ALS ZERRSPIEGEL DER MÄNNLICHEN WÜNSCHE	125
VI. DIE GESCHICHTEN DER KÜCHINNEN IM PATRIARCHAT	142
A. Erzählen wider die Vereinfachung	142
B. Das Verhältnis der Köchinnen zu ihren Männern ..	144
C. Die Köchinnen	146
ZWEITER MONAT. Dorothea oder: verlorene Liebesmüh'	146
DRITTER MONAT. Die dicke Gret oder: Geborgenheit in der kolonialen Fülle	154
VIERTER MONAT. Agnes oder: die Muse	161
FÜNFTER MONAT. Amanda oder: die Sinnfälligkeit der Kartoffelschale und der Große Sprung	165

SECHSTER MONAT. Sophie oder: die Idee der Freiheit voran - und ihre Flucht in die Mär- chenwälder	177
SIEBTER MONAT. Lena oder: der Verrat	190
ACHTER MONAT. Billy oder: die geschändete Ilsebill	201
NEUNTER MONAT. Maria oder: die Märchen beginnen nach Schluß aufs Neue	219
VII. DAS MÄNNLICHE PRINZIP: DER BUTT	228
VIII. DIE "ANDEREN WAHRHEITEN" UND DER "STILLSTAND IM FORTSCHRITT"	237
ZWEITER TEIL . IRMTRAUD MORGNER: LEBEN UND ABENTEUER DER TROBADORA BEATRIZ NACH ZEUGNISSEN IHRER SPIELFRAU LAURA	269
I. ÜBERBLICK	273
II. DIE WUNDERSAME HER- UND RÜCKKUNFT DER TROBADORA BEATRIZ	276
A. Die Umstände des Austritt aus der mittelalter- lichen Welt der Männer	276
B. Realität und Wunder	280
C. Die matriarchale Utopie: Demeter und Persephone	282
D. Dornröschen und der Mythos: Zur Verflechtung von Märchen- und Mythenmotiven	291
E. Historische und legendäre Beatriz	304
III. GESCHICHTSBEWUSSTSEIN UND SELBSTBEWUSSTSEIN	309
A. "Menschwerdung" als Ziel des Austritts aus der Historie und des Eintritts in sie	309

B.	Historische Gerechtigkeit: die Langlebigkeit der "Sitten"	316
C.	Austritt aus der Historie: das Sehnsuchtsbild "Die Dame mit dem Einhorn"	320
D.	Legendäres Geschichtsbewußtsein oder: die ungeschriebene Geschichte der Frauen	324
IV.	DIE GESCHICHTE(N) DER MÄNNER	337
A.	Herkunft und Eigenarten der Männergestalten: die Intermezzos aus dem Roman "Rumba auf einen Herbst"	337
B.	Die übersichtliche Konstruktion der männlichen Identität und die Unordnung der weiblichen	349
V.	DIE "WUNDERBAREN" GESCHICHTEN DER SCHREIBENDEN FRAUEN: SELBSTFINDUNG UND ÄSTHETISCHE PRODUKTION ..	357
VI.	DIE GROSSE WAHRHEIT IN UNWAHRSCHEINLICHEN GEWÄNDERN: PHANTASIE UND UTOPIE	372
VII.	BEATRIZ' SUCHE NACH DEM EINHORN: DIE GESCHICHTE DES EINHORNS, DIE AVENTÜRE DER TROBADORA UND DAS FERNWEH DER SPIELFRAU	382
VIII.	DIE AUSSONDERUNG DER GEGENSÄTZE: ZUR VERTAUSCHUNG VON "PRAGMATISMUS" UND "UTOPISEM BEWUSSTSEIN" BEI LAURA UND BEATRIZ	395
A.	Beatriz' Sturz aus den Höhen der Utopie: die Opferung der Trobadora	395
B.	Der zweifelhafte Aufstieg der Spielfrau: Utopie in festen Händen	408
IX.	DIE GUTE BOTSCHAFT DER VALESKA: GESCHLECHTSWANDEL ALS OFFENBARUNG - ZUR RETTUNG DES PHANTASTISCH-UTOPISEM	417

X.	"DENN NATÜRLICH WAR DAS LAND EIN ORT DES WUNDER- BAREN": BEATRIZ ALS MUSE DES SOZIALISMUS - EINE SATIRE	440
----	---	-----

R Ü C K B L I C K E	442
---------------------	-----

A. Erinnerung und Ahndung	442
B. Montage und progressive Universalpoesie	448
C. Poetische Heuristik	452
D. Neue Möglichkeiten der Literatur?	455

Anmerkungen	457
-------------	-----

Literatur	467
-----------	-----